Sky Audio Verdade - Passiver Studiomonitor

Autor: Holger Claßen
Fotos: Peter Kaminski

Die Produktpalette der Karlsdorfer Firma Sky Audio ist übersichtlich, es gibt zurzeit nur ein Produkt, den passiven Zweiweg-Monitor Verdade (portugiesisch für Wahrheit).

Inhaber Jürgen Lusky, seines Zeichens Mastering-Ingenieur bei HOFA, war mit der Wiedergabequalität handelsüblicher Monitore unzufrieden und begann, einen der eigenen Klangvorstellung entsprechenden Lautsprecher zu entwickeln. Vor knapp vier Jahren begann er mit der Entwicklung, seit gut zwei Jahren ist der Verdade erhältlich.

Untypisch ist die Entwicklungsgeschichte. Nach ersten Versuchen mit einem Magnetostaten als Hochtöner probierte Jürgen Lusky den aktuell verbauten Bändchenhochtöner aus. Dieser hat eine größere Einbautiefe und passte von der Ankopplung besser zum Gesamtsystem. Nachdem die passenden Lautsprecherchassis gefunden wurden, erfolgte die Abstimmung fast ausschließlich mit den Ohren, weniger mit dem Rechenschieber oder mit Messinstrumenten. Nach der ersten Entwicklungsphase stellte er den Prototypen des Lautsprechers ausgewählten Audioprofis vor. Das Feedback ermutigte ihn, das Projekt weiter zu treiben. Das Ergebnis stellen wir hier vor.

Sky Audio ist eine Ein-Mann-Firma, die ausschließlich mittels Direktvertrieb arbeitet. Der Lautsprecher ist also im Fachhandel nicht erhältlich. Jürgen Lusky kann über seine Website kontaktiert und ein Probehören kann mit ihm abgestimmt werden - und um dem Fazit vorzugreifen, es lohnt sich.

Fakten und Daten

Phoca PDF

Bei dem Sky Audio Verdade handelt es sich, wie erwähnt, um einen passiven Zweiweg-Lautsprecher mit der Abmessung von (B x H x T) 290 x 430 x 320 mm. Das Gewicht beträgt 17 kg. Dieses ist für einen Lautsprecher ohne integrierte Endstufe recht hoch. Das Gewicht ist zu großen Teilen dem aus 25 mm MDF gefertigtem Gehäuse zuzuschreiben. Die Impedanz wird mit 8 Ω angegeben.

Als Schallwandler sind ein Bändchenhochtöner mit den Abmessungen 87 x 160 mm sowie ein 6-Zoll-Tieftöner verbaut. Die Kanten der Vorderseite sind abgeschrägt. Auf ein Herstellerlogo wurde frontseitig verzichtet, der Lautsprecher macht optischen einen zurückhaltenden Eindruck.

Phoca PDF

Auf der Rückseite des Lautsprechers befindet sich eine Bassreflexöffnung sowie das Anschlussterminal. Die Lautsprecherkabel können verschraubt werden, eine Verbindung mittels Bananensteckern ist ebenfalls möglich. Die Oberfläche ist

Phoca PDF

schwarz lackiert, der Lack ist leicht angeraut. Laut Jürgen Lusky sind andere Farben als Sonderanfertigungen möglich.

Der Tief/Mitteltöner ist in einem Bassreflexgehäuse eingebaut. Die Übergangsfrequenz zum Hochtöner liegt bei ca. 2.400 Hz. Laut Hersteller wird der Lautsprecher von einer Endstufe mit einer Leistung zwischen 80 und 120 Watt an 8 Ohm gut angetrieben. Von Sky Audio ist, allerdings nur im Bundle mit einem Paar Lautsprecher, eine Class-D Endstufe mit 2 * 120 Watt erhältlich. Diese hat ein Linearnetzteil und funktioniert laut Hersteller hervorragend mit dem Verdade. Die Endstufe lag uns zum Test aber nicht vor.

Messschriebe und die sonst bei Lautsprecherherstellern üblichen Angaben zu Schalldruck und maximaler Belastbarkeit sucht man auf der Webseite des Herstellers vergeblich. Für den Hersteller stand „ausschließlich der Klang, die Verfärbungsfreiheit, wenn man das so nennen will ...“, so Jürgen Lusky, im Vordergrund.

Phoca PDF

Praxis

Beim ersten Hören fällt sofort die unglaubliche räumliche Auflösung der Verdade-Monitore auf. Die Abbildung ist sehr plastisch und wurde in diesem Maße noch von keinem von mir benutzten Lautsprecher erreicht. Der Detailreichtum der Verdade-Monitore ist außergewöhnlich. Selbst bei Material, dass man schon oft gehört hat, fallen plötzlich feine Details auf, die von anderen Monitoren in entsprechender Deutlichkeit anscheinend nicht reproduziert werden.

Gut produzierte und gemischte Musik werden über diese Lautsprecher detailliert und groß wiedergegeben. Das Hören macht unglaublich Spaß. Auf der anderen Seite werden bei schlechteren Produktionen die Fehler auch deutlich aufgezeigt.

Das gesamte Klangbild ist ausgewogen, trotz des relativ kleinen 6-Zoll-Tief/Mitteltöners kommt der Wunsch nach einem Subwoofer eigentlich nur bei extrem in die tiefen Frequenzen gehendem Material auf. Die Höhen sind sehr angenehm und offen und werden deutlich klarer als bei anderen mir zugänglichen Lautsprechern abgebildet.

Der Verdade zieht den Zuhörer förmlich in den Bann. Dieser Eindruck wurde von allen in meinem Studio anwesenden Kollegen und Kunden bestätigt.

Phoca PDF

Der mit einer Membranabmessung von 110 x 20 mm relativ schmale Bändchenhöchtöner hat eine unkritische horizontale Abstrahleigenschaft, bezüglich der Vertikalen sollte man aber darauf achten, dass der Lautsprecher mit dem Hochtöner auf Ohrenhöhe aufgestellt wird.

Fazit

Jürgen Lusky ist mit dem Verdade ein wirklich guter Lautsprecher gelungen - handmade in Germany, solide gebaut und mit außergewöhnlichen Klangeigenschaften. Wer nach einer Alternative zu seinen jetzigen Lautsprechern sucht und bereit ist, ein Produkt abseits des Üblichen in Betracht zu ziehen, sollte einen Termin zum Probehören vereinbaren. Dieses ist auch in den eigenen Räumen möglich.

Phoca PDF

Für den Verkaufspreis von ca. 2.670 Euro erhält man ein exzellentes Paar Lautsprecher. Sky Audio bietet zum Preis von ca. 890 Euro eine modifizierte Class-D-Endstufe mit Linearnetzteil an, die laut Jürgen Lusky optimal zur Verdade passt. Die Endstufe ist allerdings nicht einzeln erhältlich, sondern wird nur in Kombination mit einem Paar Verdade angeboten.

Demnächst wird es von Sky Audio eine aktive Dreiwege Box geben, der Prototyp wird in den nächsten Wochen nach Erscheinen dieses Tests vorgestellt.

www.sky-audio.de

Phoca PDF